

Reuben Willcox, Bariton, studierte an der Guildhall School of Music in London, an der Juillard School in New York und an der Staatl. Hochschule für Musik in Mannheim bei Prof. Rudolf Piernay. Er war Preisträger beim Internationalen Gesangswettbewerbs „Neue Stimmen“.

Nach seinem Festengagement am Landestheater Coburg (1998-2000) wurde der Bariton Ensemblemitglied der Oper Bonn (2000-2005), wo er mit den wichtigsten Partien seines Faches auftrat, darunter Mozarts Don Giovanni, Papageno und Guglielmo, Marcello (Puccini, *La Bohème*), Figaro (Rossini, *Il Barbiere di Siviglia*), Vater (Humperdinck, *Hänsel und Gretel*), Dandini (Rossini, *La Cenerentola*), Danilo (Lehár, *Die lustige Witwe*), Pollux (Rameau, *Castor et Pollux*), Donner (Wagner, *Das Rheingold*) und Heerrufer (Wagner, *Lohengrin*).

Neben Gastengagements an verschiedenen deutschen Bühnen (Festspielhaus Baden-Baden, Oper Köln, Staatstheater Wiesbaden, Staatstheater Hannover) sang er in der Originalproduktion des Festivals Aix-en-Provence Brittens *Curlew River* in New York. Es folgten mit dem Collegium Vocale Gent *Jephta* (Händel) in Antwerpen und Paris und die Titelrolle in *Ludovicus Pius* (Schürmann) im Konzerthaus Berlin, mit der Akademie für Alte Musik, Berlin.

Als Aeneas in Purcells *Dido und Aeneas* gastierte er mit der Akademie für Alte Musik, Berlin in vielen Metropolen, darunter Staatsoper Berlin, Bayerische Staatsoper München, 2014 auch in Sidney, Australien, 2016 in Teatro Colón Buenos Aires und Teatro dell'Opera, Rom. Seit mehreren Jahren ist er regelmäßig als Gast am Nationaltheater Mannheim tätig, u.a. in der Titelpartie des „Herkules“ von Händel bei einem Gastspiel auf dem Bydgoszcz Opera Festival, Polen in 2018. In 2021 sang er Don Pizarro (Beethoven, *Fidelio*) für die Bühne Württembergisches Allgäu.

Desweiteren konzertierte er mit der Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz, dem Malmö Symphony Orchestra (Schweden), der Gächinger Kantorei Stuttgart und wirkte mit beim Internationalen Beethovenfest Bonn, beim Granada Festival (Spanien), sowie Rundfunk- und Fernsehproduktionen u.a. beim SWR, WDR, ZDF und ARTE.

In 2022 wird er bei den Schwetzingen und Bregenzer Festspielen mit dem Ensemble Modern in der Uraufführung von *Captain Nemo's Library* von Johannes Kalitzke singen.